

12. Aufenthalt:

des Antragstellers:

von Geburt bis	1878	in	Rütka
"	1878 bis 1891	"	Horay.
"	1891 " 1907	"	Naspe
"	1907 " 1917	"	Fochernigow
"	1917 " 1922	"	Sollauonow
"	1922 " 1942	"	Grodzianska
"	1942 " 7. 9. 1943	"	Swistoch
der Ehefrau / des Ehemannes:	10. 9. 1943	-	hinter Lager Waldhorst über hant. Bez. II
von Geburt bis		in	
"	bis	"	
"	"	"	
"	"	"	
"	"	"	
"	"	"	

13. Verwandte im Reich:

Keine Aufenthaltswörter im Reich

Ich versichere an Eides Statt, daß meine sämtlichen Angaben über mich ~~und meine Familienangehörigen~~ der Wahrheit entsprechen und erkläre insbesondere eidesstattlich, daß mir keine Tatsachen bekannt sind, die einen Zweifel an meiner ~~und meiner Familienangehörigen~~ deutschblütigen Abstammung begründen, insbesondere auf einen jüdischen Bluteinschlag hinweisen.

Es ist mir ausdrücklich eröffnet worden, daß meine Einbürgerung für nichtig erklärt und meine Einbürgerungsurkunde wieder zurückgezogen werden kann, falls ich unrichtige oder unvollständige Angaben über meine Person — ~~und meine Familienangehörigen~~ — oder über etwaige Vorstrafen und anhängige Strafverfahren gemacht habe.

X X X

(Eigenhändige Unterschrift des Antragstellers)
Die Richtigkeit der eigenen Angaben des Antragstellers wird bestätigt durch die Unterschrift des Aufnehmenden.

II. Feststellung des Aufnehmenden: Ich habe mich durch eingehende Unterhaltung mit dem Antragsteller ~~und seinen Familienangehörigen~~ überzeugt, daß seine Angaben den Tatsachen entsprechen — nicht den Tatsachen entsprechen, weil A. spricht gut deutsch

A. Rathmann
(Unterschrift des Aufnehmenden)